

Zeitschrift: Jahresbericht / Akademischer Alpen-Club Zürich
Herausgeber: Akademischer Alpen-Club Zürich
Band: 128-129 (2023-2024)

Rubrik: Würdigung von Gregor Dürrenberger aus Anlass des Rücktritts vom Präsidium des AACZ (2009-2023)

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

persönlich kennen. Hier sind wir alle gefordert, aufeinander zuzugehen und den familiären Geist des AACZ zu bewahren.

Dank an alle Engagierten

Ein Club lebt vom Engagement seiner Mitglieder, und unser AACZ ist hier keine Ausnahme. Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die mit viel Freude und Enthusiasmus den AACZ unterstützen. Besonderer Dank geht an die Hüttenchefs Claudine Blaser, Roman Boutellier und Leo Morf/Hans

Wäsle, die Mitglieder der CC, sowie alle, die mit ihrem Einsatz zum lebendigen Clubleben beitragen. Ohne Euch und Euer Engagement wäre vieles nicht möglich! Mit diesen positiven Entwicklungen und Herausforderungen blicke ich optimistisch in die Zukunft und freue mich auf viele weitere gemeinsame Erlebnisse und spannende Touren mit Euch allen!

*Haila, Valérie Zumsteg,
Präsidentin AACZ*

WÜRDIGUNG VON GREGOR DÜRRENBARGER AUS ANLASS DES RÜCKTRITTS VOM PRÄSIDIUM DES AACZ (2009-2023)

Mit grossem Dank und tiefem Respekt würdigen wir das langjährige Engagement von Gregor Dürrenberger, der den AACZ über Jahrzehnte hinweg mitgeprägt und geführt hat – am Berg, im Club und im Mittelpunkt unserer Gemeinschaft.

Sein Weg im AACZ begann im Jahr 1977 mit dem Clubeintritt. Rasch wurde klar, dass Gregor ein leidenschaftlicher Alpinist ist. In den folgenden Jahren kletterte er viele und schwierige Routen, darunter u.a. auch die Erstbesteigung der Via Grischa (VII) an der Nordwestwand des Chöpfenbergs (gemeinsam mit seinem Seilpartner Gregor Benisowitsch), eine Route, die durch ihre Schwierigkeit und ihren ernsten Charakter bis heute nicht häufig wiederholt wurde. Auch ausserhalb der Alpen war Gregor aktiv: Im Jahr 1979 nahm er an der Alaska-Fahrt

und 1981 an der AACZ-Expedition zum Minya Konka in China teil. Auch dies stellt einen eindrücklichen Beweis seiner Begeisterung für grosse Ziele und gelebte Bergkameradschaft dar.

Doch Gregor hat nicht nur am Seil geführt. Als Mitglied der Clubkommission, zunächst als Aktuar, ab 2009 als Präsident, hat er den AACZ über viele Jahre mit Weitblick und Engagement geleitet. Für seinen grossen Einsatz wurde ihm 2023 die Ehrenmitgliedschaft des Clubs verliehen. Unter seiner Präsidentschaft wurde 2018 eine wegweisende Statutenrevision umgesetzt, die die Trennung zwischen Aktiv- und Altmitgliedern aufhob – ein Schritt hin zu mehr Offenheit und gelebter Gemeinschaft. Trotz der Herausforderungen durch das deutliche Wachstum des Clubs und einen spürbaren

Charakterwandel des AACZ gelang es ihm, eine Brücke zwischen den Generationen zu schlagen und den Kontakt zu den jüngeren Huttli aktiv zu pflegen.

Ein zentrales Thema seines Präsidiums war auch das Engagement für die beiden Clubhütten, insbesondere die Mischabelhütte, wo wir über Jahre hinweg mit grossen Herausforderungen zu kämpfen hatten – von Wasserknappheit über Felsstabilität bis hin zum Helikopterlandeplatz und dringend notwendigen Renovationen. Mit grossem Durchhaltewillen und Unterstützung durch die damaligen Hüttenchefs Franz Häfliger, Karsten Kunze und Roman Boutellier blieb Gregor an diesen komplexen Problemen hartnäckig dran. Sein Verhältnis zu den Hüttenwartpaaren war stets herzlich und vertrauensvoll. Er war auch bei den Stiftungsfesten häufig präsent und bei sozialgeselligen Einsätzen (sprich: starkem Wasser) oft an vorderster Front. Dass auch das Feiern Ausdauer verlangt, bewies er 2022 beim Jubiläumsanlass in Saas Fee: in guter Gesellschaft mit Maria Anthamatten und Konstantin Zurbriggen kehrte er erst um vier Uhr morgens in die Herberge zurück und war dann mit allen anderen zum Zmorge wieder parat.

Rund um das 125-Jahr-Jubiläum des Clubs trug Gregor wesentlich zum Gelingen etlicher besonderer Aktivitäten bei – von den Feierlichkeiten im Maderanertal und im Zunfthaus zur Saffran, der Edition eines Buches zum Club-Jubiläum bis zur Jubiläums-

expedition in den Changla Himal in Westnepal mit 20 Teilnehmenden. Wegen der Corona-Pandemie musste vieles kurzfristig und spontan entschieden und umgesetzt werden. Organisatorisch war auf Gregor sowieso stets Verlass: Er behielt die AACZ-Termine stets vorbildlich im Griff und erinnerte nicht selten seine Clubkolleginnen und -kollegen, insbesondere die CCler, persönlich an bevorstehende Anlässe. Damit gelang es ihm, die Clubanlässe auf einem hohen Niveau zu beleben. Seine Reden im AACZ hatten viel Substanz, Humor und einen roten Faden, so zum Beispiel die vielbeachtete Jubiläumsrede im Jahr 2021 im Maderanertal mit dem legendären Begriff der «Lochoonigen». Auch seine präsidialen Jahresberichte im AACZ zeugten durchwegs von Qualität, Klarheit und Tiefgang.

Aber Gregors Talente reichen weit über den Alpinismus hinaus: Wer ihn kennt, weiss, dass er ein begnadeter Maler, Koch und Gastgeber ist. Nach seiner Pensionierung gründete er mit viel Herzblut «Supperlot», eine Initiative für geselliges Essen, die sich rasch grosser Beliebtheit erfreute – ein weiteres Beispiel seines Engagements für Gemeinschaft und Genuss.

Lieber Gregor, wir danken Dir von Herzen für Deinen unermüdlichen Einsatz, Deine Offenheit, Deinen Humor – und dafür, dass Du dem AACZ so viel geben konntest. Wir freuen uns, Dich nunmehr als echten Altherrn in unserer Mitte weiterhin begrüssen zu dürfen.